

Energieberatung im Mittelstand und Förderantrag nach Bafa DIN EN 16247-1

Firmendaten

Unternehmen/Antragsteller:	<input type="text"/>	E-Mail:	<input type="text"/>
Ansprechpartner/Inhaber:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>

Unternehmensdaten

Mitarbeiteranzahl 2016:	<input type="text"/>	Umsatz 2016:	<input type="text"/>
Mitarbeiteranzahl 2017:	<input type="text"/>	Umsatz 2017:	<input type="text"/>

Bitte ausfüllen wenn es sich bei dem Unternehmen um eine nicht eigenständige Betriebsstätte oder Niederlassung handelt

Hauptfirmensitz	<input type="text"/>	Anzahl Betriebsstätten:	<input type="text"/>
Geschäftsführer:	<input type="text"/>	Orte der Betriebsstätten :	<input type="text"/>
Anschrift: <input type="text"/>			
Geplante Maßnahmen/ Investitionen: <input type="text"/>			

(Fenster/ Klimaanlage/ technische Geräte/ Beleuchtung etc.)

Folgende Unterlagen sind dem Förderantrag in Original /Kopie beizulegen

Jahresabrechnungen Strom/Gas	Dokument vorhanden	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Abrechnungen Öl/Benzin	Dokument vorhanden	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Vollmacht und Erklärung Bafa	Dokument vorhanden	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
De- minimis Erklärung Bafa	Dokument vorhanden	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Protokoll	Dokument vorhanden	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>

Vertragsbedingungen

Die Lüssen Consult wird bevollmächtigt im Namen des Antragstellers zur Entgegennahme/Annahmen und Abgabe aller Erklärungen gegenüber dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle die im Zusammenhang mit der Förderung Energieberatung im Mittelstand nach Bafa notwendig sind oder erforderlich werden. Auch die Übermittlung aller zur Bestellung notwendigen Daten zum Unternehmen an Partner der Lüssen Consult und Auditoren gehören hierzu. Die Lüssen Consult wird mit der Verwaltung sämtl. Vertragsunterlagen und Schriftstücke und der Durchführung des Energieaudit beauftragt. Neben den Bedingungen dieses Auftragsformulars gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Lüssen Consult. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die AGB (<http://www.luessen-consult.de/downloads/>) der zur Kenntnis genommen habe und mit deren Geltung und den weiteren Angaben in diesem Auftragsformular einverstanden bin. Seit 25.5.2018 ist die neue EU Datenschutzgrundverordnung gültig. Hiermit bestätigen Sie uns, das wir gemäß der neuen Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten speichern, bearbeiten und an unsere Partner weiterleiten dürfen. Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Dieser Antrag kommt nur Zustande wenn die Bafa die Zuschussbestätigung ausstellt.

Ort, Datum

Kunde/Antragsteller

Berater



Bundesamt für Wirtschaft
und Ausfuhrkontrolle
Energieberatung Mittelstand
Frankfurter Straße 29 – 35
65760 Eschborn

Vollmacht

Energieberatung im Mittelstand

Vollmachtgeber (Antragsteller)

Unternehmensname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Hiermit bevollmächtigte(n) wir/ich den Energieberater

Name des Energieberaters

Beraternummer

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

gegenüber dem

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (im Folgenden: BAFA); Frankfurter Straße 29-35; 65760 Eschborn

zur Weitergabe und Vervollständigung sämtlicher Daten/Unterlagen, die im Rahmen des Antragsverfahrens vom BAFA zu erheben sind sowie zur Erteilung von Auskünften und Abgabe von Stellungnahmen in Bezug auf die Antragsbearbeitung.

Datenschutzerklärung

Wir sind/Ich bin als Vollmachtgeber (Antragsteller) damit einverstanden, dass der bevollmächtigte Energieberater verfahrensrelevante Daten (z. B. detaillierte Informationen zu dem antragstellenden Unternehmen, Angaben zur durchgeführten Energieberatung, Daten zum Energieverbrauch) an das BAFA weitergibt, welche das BAFA im Rahmen des Antragsverfahrens speichert, nutzt und weiterverarbeitet soweit dies zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen erforderlich ist oder statistischen Zwecken dient.

Darüber hinaus erkläre(n) wir uns/ich mich damit einverstanden, dass das BAFA im Rahmen der Antragsprüfung verfahrensrelevante Daten aus dem laufenden Verfahren dem Energieberater vorlegt und hierzu dessen Stellungnahme einholt oder im Rahmen des Verfahrens Auskünfte von ihm einholt oder ihm gegenüber erteilt.

Diese Vollmacht gilt mit dem Datum der Erteilung für die Dauer des Verfahrens oder erlischt im Falle eines Wechsels des Energieberaters im laufenden Verfahren mit der Bevollmächtigung eines anderen Energieberaters.

Datum

Unterschrift Vollmachtgeber (Antragsteller), ggf. mit Firmenstempel

X



Bundesamt für Wirtschaft
und Ausfuhrkontrolle
Energieberatung Mittelstand
Frankfurter Straße 29-35
65760 Eschborn

Selbstverpflichtungen bzw. -erklärung des Energieberaters

Energieberatung im Mittelstand

Nach Nummer 4.2 der Richtlinie über die Förderung von Energieberatungen im Mittelstand.

1 Berater

Anrede	Vorname	Nachname

Ich verpflichte mich,

- das Antrag stellende Unternehmen hersteller-, anbieter-, produkt- und vertriebsneutral zu beraten.
- von einem Unternehmen, das ein wirtschaftliches Interesse an der Umsetzung von empfohlenen Maßnahmen haben kann, keine Provision und auch keinen sonstigen geldwerten Vorteil zu fordern oder anzunehmen.

Hinweis zum geldwerten Vorteil: Lohnzahlungen, die keinen Zusammenhang zu etwaigen Investitionsentscheidungen aufweisen, sind keine geldwerten Vorteile im vorgenannten Sinne.

Ferner erkläre ich,

- über eine gültige Haftpflichtversicherung zu verfügen, die Schadenersatzansprüche im Zusammenhang mit der Energieberatung für das unter 2 genannte Unternehmen abdeckt.

Ich nehme zur Kenntnis,

- dass Verstöße gegen die Selbstverpflichtungen und/oder die Unrichtigkeit der Erklärung zur Haftpflichtversicherung zu einer Überprüfung meiner Zuverlässigkeit und gegebenenfalls einer Sperrung für das Förderverfahren führen können.
- dass es sich bei der abgegebenen Erklärung zur Haftpflichtversicherung um eine subventionserhebliche Erklärung im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) handelt. Subventionsbetrug ist nach dieser Vorschrift strafbar.

Danach macht sich strafbar, wer über subventionserhebliche Tatsachen für sich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn oder den anderen vorteilhaft sind. Änderungen dieser Tatsachen sind unverzüglich gegenüber dem BAFA mitzuteilen.

Datum	Stempel und Unterschrift

2 Unternehmen (Zuwendungsempfänger)

Ich erkläre, die obigen Verpflichtungen und die Erklärung des Beraters zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum	Stempel und Unterschrift



Anlage zum Bewilligungsantrag – De-minimis-Erklärung

Aufstellung der in den letzten drei Steuerjahren – unabhängig vom Beihilfegeber – erhaltenen De-minimis-Beihilfen (in die Aufstellung sind auch die Beihilfeanträge aufzunehmen, die gegenwärtig beantragt aber noch nicht bewilligt sind).

Hinweis: Sofern Sie keine weiteren Beihilfen erhalten haben, streichen Sie den Bereich „Beihilfen Nr. 1 bis 4“ bitte durch und senden Sie die Erklärung gestempelt und unterschrieben an mich zurück.

De-minimis-Beihilfe Nr. 1

Datum des Bescheids	Zuwendungsgeber		
Aktenzeichen		Fördersumme in Euro	Subventionswert in Euro

De-minimis-Beihilfe Nr. 2

Datum des Bescheids	Zuwendungsgeber		
Aktenzeichen		Fördersumme in Euro	Subventionswert in Euro

De-minimis-Beihilfe Nr. 3

Datum des Bescheids	Zuwendungsgeber		
Aktenzeichen		Fördersumme in Euro	Subventionswert in Euro

De-minimis-Beihilfe Nr. 4

Datum des Bescheids	Zuwendungsgeber		
Aktenzeichen		Fördersumme in Euro	Subventionswert in Euro

Persönliche Erklärung und Unterschrift

Ich erkläre, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und sie durch entsprechende Unterlagen belegen kann.

Ich erkläre ferner, dass ich die Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 als Rechtsgrundlage anerkenne und durch die Fördermaßnahme die geltenden Fördergrenzen nicht überschritten werden.

Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Datum	Stempel und Unterschrift
-------	--------------------------

Gesprächsprotokoll zum Förderung Energieberatung Mittelstand nach Bafa DIN EN 16247-1

Firmendaten

Unternehmen:	<input type="text"/>	E-Mail:	<input type="text"/>
Ansprechpartner/Inhaber:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>

Folgende Inhalte wurde während des Beratungsgesprächs besprochen

Ablauf der Energieberatung für den Mittelstand nach Bafa wurde besprochen	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Der Zuschussbescheid vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle wird an den Kunden direkt versandt	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Nur nach positiver Bestätigung durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle wird der Antrag bindend	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Kunde wurde über den Eigenanteil der Beratungskosten informiert	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Die angeforderten Dokumente liegen dem Gesprächsprotokoll bei	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Termin für die Bestandsaufnahme wurde besprochen	JA	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>

Seit 25.5.2018 ist die neue EU Datenschutzgrundverordnung gültig. Hiermit bestätigen Sie uns, das wir gemäß der neuen Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten speichern, bearbeiten und an unsere Partner weiterleiten dürfen. Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Kunde/Antragsteller

Berater